

# 13. Braunlager Maikonzerte – Magie !?

24. bis 27. Mai 2018  
Programm

**Donnerstag, 24. Mai 2018, abends, Sanatorium Dr. Barner**

**Musik ist Magie - Zum evolutionären Ursprung einer Kunst, die keine Worte braucht**

*Mitwirkende: Prof. Eckart Altenmüller, Gil Garburg*

Ein unterhaltsamer Vortrag mit musikalischen Beispielen, gehalten von Eckart Altenmüller, Professor für Musikermedizin und Vizepräsident der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover, musikalisch untermalt durch den Pianisten Gil Garburg

**Freitag, 25. Mai 2018, 19.30 Uhr, Trinitatiskirche Braunlage**

**Schläft ein Lied in allen Dingen**

*Mitwirkende: Klavierduo Silver-Garburg, Shaghajegh Nosrati (Klavier), Martin Stegner (Viola), Mathias Tönges (Bariton), Andreas Wittmann (Oboe)*

Musik und Magie liegen nahe beieinander in der Welt der großen Romantiker. Märchenhafte Welten wie bei Schumann und Mendelssohn oder mythische Natur wie bei Wagner und seinem Zeitgenossen August Klughardt; beide Sphären verweben sich nirgends so eng miteinander wie im Harz – Und die Welt hebt an zu singen, triffst Du nur das Zauberwort.

Felix Mendelssohn Bartholdy	Ouvertüre zu „Ein Sommernachtstraum“ op. 61 Fassung für Klavier zu vier Händen
August Klughardt	5 Schilflieder op. 28
Richard Wagner	„O du mein holder Abendstern“ aus „Tannhäuser“
Felix Mendelssohn Bartholdy	„Schilflied“ op. 71, Nr. 4
Franz Schubert	„Abendstern“ D 806 „Über Wildemann“ D 884 „Auf der Bruck“ D 853
<i>Pause</i>	
Robert Schumann	„Myrthen“ op. 25 (Auszüge) „Widmung“ „Der Nussbaum“ „Aus den hebräischen Gesängen“ „Du bist wie eine Blume“
Robert Schumann	Fantasiestücke op. 73
Felix Mendelssohn Bartholdy	„Ein Sommernachtstraum“ op. 61 „Scherzo“ „Intermezzo“ „Notturmo“ „Hochzeitsmarsch“

Samstag, 26. Mai 2018, 20.00 Uhr, Pulverhaus, Clausthal-Zellerfeld

### Magier der Romantik – Zwischen Salon und Grand Concert

*Mitwirkende: Florian Krumpöck (Klavier), Ioana Cristina Goicea (Violine), Kaja Engel (Moderation)*

Sie waren Superstars ihrer Zeit, die großen Virtuosen der Romantik, sie lösten Massenhysterien aus und Ohnmachten und schienen über magische Kräfte zu verfügen. Einer, der sie genau beobachtete, war der Kollege Robert Schumann; nicht nur als Komponist herausragend, sondern auch mit literarischem Talent begabt, kommentierte er treffend ihre Künste.

Franz Liszt	Années de pèlerinage (Auszüge)
Frédéric Chopin	Klaviersonate Nr. 2 b-Moll, op. 35
<i>Pause</i>	
Clara Schumann	Romanzen op. 22 für Violine und Klavier
Franz Liszt	Paraphrase über Verdis „Rigoletto“
Niccoló Paganini	Capricen (Auszüge)

Sonntag, 27. Mai 2018, vormittags

(genaue Zeit und Treffpunkt werden zeitnah bekannt gegeben)

### Mythen der Natur

Hexen und Teufel scheinen heute untrennbar verbunden mit dem Harz; dabei hielten sie erst mit Goethes Faust auf dem Brocken Einzug. Lange vorher gab die raue Landschaft den Menschen Anlass zur Mythenbildung, die dazu beitrug, die Rätsel der Natur zu erklären. Ranger des Nationalpark-Teams führen auf dem abwechslungsreichen Naturmythen-Pfad bei Braunlage.

Sonntag, 27. Mai 2018, 15.30, Sanatorium Dr. Barner

**Encore** – Das Überraschungskonzert für die Abonnenten der Maikonzerte

*Mitwirkende: Ioana Cristina Goicea (Violine), Andreas Wittmann (Oboe), Klavierduo Silver – Garburg*